

BEGEGNUNGEN

KUNST & KULINARIK
**FESTSPIELE
AUF DER BURG GOLLING**

14. Juli bis 25. August 2016

**FESTSPIELE
BURG
GOLLING**

KUNST & KULINARIK

PROGRAMM 2016

HERZLICHEN DANK
DEN FESTSPIEL- &
KONZERTSPONSOREN



SIEMENS

Salzburg

DÖLLERERS
GENUSSWELTEN



DÖLLERERS
WEINHANDELSHAUS

Raiffeisen
Die Bank in Golling



Bezirks
Blätter

Stadt
Blatt



Donnerstag, 14. Juli 2016 – 19.30 Uhr
ACADEMIA LEOPOLDINA „NEUKOMM ON TOUR“

Der Salzburger Komponist Sigismund Neukomm lebte zur Zeit Mozarts. Er komponierte über 2000 erfolgreiche Werke und zählt trotzdem zu den Unbekannten in seiner Geburts- und eben „Mozartstadt“.

Sonntag, 17. Juli 2016 – 20.00 Uhr
OTTO SCHENK „ALTE SACHEN ZUM LACHEN“

Ein Repertoire an humorvollen Stücken, mit dem er in den letzten Jahrzehnten sein Publikum zu begeisterten Lachstürmen hingerissen hat. Sternstunden des Humors!

Dienstag, 19. Juli 2016 – 20.00 Uhr
VIENNA KLEZMER BAND „KLEZMER MUSIK“

„Weltmusik“, die gleichermaßen fünf Kulturkreise versöhnt und verbindet.

Donnerstag, 21. Juli 2016 – 20.00 Uhr
**KONSTANZE BREITEBNER & DIE EHEFRAUEN DES WALZERKÖNIGS
„MADAME STRAUSS“ MIT DEN NEUEN WIENER CONCERT SCHRAMMELN**

Ein reizvoller Dialog von Schauspiel und Musik: Während die Damen in Gestalt von Konstanz Breitebner präsent sind, ist der berühmte Musiker und Ehemann musikalisch durch die Neuen Wiener Concert Schrammeln vertreten.

Montag, 25. Juli 2016 – 20.00 Uhr
WIENER GLACIS ENSEMBLE „ROMANTISCHE BLÄSERMUSIK“

Das Wiener Glacis Ensemble bringt Werke von L. Spohr, P. Hindemith und J.N. Hummel.

Donnerstag, 28. Juli 2016 – 20.00 Uhr
HEINZ MARECEK „LAUTER LACHENDE LYRIK“

Dieser Abend soll mit zwei unhaltbaren Vorurteilen aufräumen: Dass die Deutschen humorlos sind und dass Lyrik etwas für schmachtende Backfische ist, oder für Menschen, die nichts Besseres zu tun haben, als Gedichte zu lesen.

Sonntag, 31. Juli 2016 – 20.00 Uhr
**BRIGITTE KARNER & PETER SIMONISCHEK
„DIE UNSICHTBARE GELIEBTE“**

Briefwechsel zwischen Peter I. Tschaikowsky und Nadeshda von Meck. Briefdokumente einer großen Liebe zweier Menschen, die sich nahe waren, ohne sich je begegnet zu sein.

Dienstag, 2. August 2016 – 20.00 Uhr
**K & K PLATTFORM DES PRIMGEIGERS DER WIENER PHILHARMONIKER –
„ABSCHIED VON DER SCHÖNEN WELT“**

„Abschied von der schönen Welt“ - so hat der Biograph Max Kalbeck das Klarinettenquintett von Johannes Brahms charakterisiert. Und eigentlich hielt J. Brahms sein Kammermusikschaffen auch für beendet, bis er den Klarinettenisten Richard Mühlfeld spielen hörte und für diesen dann seine letzten 4 Klarinettenwerke schrieb.

Quehenberger



GEMEINDE GOLLING



SALZBURGER
für die Landesentwicklung



SPARKASSE
Kultur und Wirtschaft



c1 Werbeagentur



FÖRDERER
KONZERT



picker
DAMPFSTRASSE 108
5020 GOLLING



Segafredo
SALZBURG



Services
Salzburg Airport

Donnerstag, 4. August 2016 – 20.00 Uhr
**WIENER LIEDER MIT KARL MARKOVICS UND WOLF BACHOFNER
UND DEN NEUEN WIENER CONCERT SCHRAMMELN**

Die beliebtesten Schauspielstars Oscarpreisträger Karl Markovics und Wolf Bachofner tun sich zu einem der seltenen Konzerte mit den Neuen Wiener Concert Schrammeln zusammen und singen Wienerisches.

Sonntag, 7. August 2016 – 11.00 Uhr Matinée
**WIENER PHILHARMONIA SCHRAMMELN
„MATINÉE WIENER SPEZIALITÄTEN“**

In der Originalen Besetzung spielen die Musiker die Werke der Gebrüder Schrammel und deren Zeitgenossen!

Mittwoch, 10. August 2016 – 20.00 Uhr
ANGELIKA KIRCHSCHLAGER „LIEDERABEND“

Angelika Kirchschrager ist zur Zeit eine der meist gefragten Mezzosopranen und singt Lieder von Schubert, Schumann und Brahms. Sie ist auf allen großen Opernbühnen der Welt zu hören, wirkt aber auch als erfolgreiche Lied- und Oratorieninterpretin.

Freitag, 12. August 2016 – 20.00 Uhr
JETLAG ALL STARS „VINTAGE“

Jetlag Allstars ist keine alltägliche Band! Drei brillant, virtuos, witzige Musikerpersönlichkeiten schaffen das schier unmögliche, nämlich das Beste aus allen Stilepochen zu verbinden!

Mittwoch, 17. August 2016 – 20.00 Uhr
ALEXANDRA REINPRECHT „UNHEIMLICHE BEGEGNUNGEN“

Hexen, Lorelaien, Feen, Zwerge, Zauberer und vieles mehr. Geschichten, die man sich am Lagerfeuer oder am Ofen in der dunkeln Stube erzählt. Alexandra Reinprecht hat sich auf die Suche nach den übernatürlichen Wesen im deutschen Liederrepertoire gemacht.

Freitag, 19. August 2016 – 20.00 Uhr
GÜNTER FEDERSEL „WIEDERSEHN“

Ein Vivaldi-Piccolokonzert, eines der schönsten Konzerte von A. Vivaldi im stimmungsvollen Hof der Burg Golling.

Sonntag, 21. August 2016 – 20.00 Uhr
CANTO SONOR VOKALQUARTET „MÄNNER SATT“

Im neuesten Programm von CantoSonor dreht sich alles um die wohl drängendsten Fragen der Menschheit: Sind sich Männer selbst genug? Darf's a bissel mehr sein – Wein, Weib, Gesang? Passen Männer und Frauen zusammen?

Dienstag, 23. August 2016 – 20.00 Uhr
MIGUEL HERZ-KESTRANEK „LACHERTORTEN – MIT SCHLAG!“

Publikumsliebbling, Film-, TV- und Theaterstar Miguel Herz-Kestranek serviert im neuen Programm „Lachertorten – mit Schlag!“ auf seine unnachahmliche Art GustostückerInnen des österreichischen Humors!

Donnerstag, 25. August 2016 – 19.30 Uhr
WIENER GRABENENSEMBLE „BEGEGNUNGEN“

Begegnungen spielen in der großen Oper immer eine wichtige Rolle. Auch dieses Jahr lädt Sie das Wiener Grabenensemble ein, zu einem Streifzug durch die Welt der Oper, rund um die großen fünf dieses Genres: Mozart, Verdi, Wagner, Puccini und Strauss.

IMPRESSIONEN BURG GOLLING



VORSTAND

FESTSPIELE BURG GOLLING



Vorstand (v. l. n. r.): Philipp Preimesberger, Sabine Döllerer, Hermann Döllerer, Marcella Kretz, Martin Malter, Christl Döllerer

„BEGEGNUNGEN“

Es sind die Begegnungen, die unser Leben gestalten, bereichern. Mehr noch, Begegnungen machen unser Leben aus, manchmal suchen wir sie, ein andermal wieder sind sie ungeplant und zufällig, aber dann umso reizvoller. Begegnungen bringen uns persönlich weiter, denn es kann alles passieren, alles ist möglich. Nicht zuletzt sind das Konzert und die Lesung ein Ort des Aufeinandertreffens, mit Freunden, Künstlern, aber auch mit Komponisten oder Autoren. Die Veranstaltung selbst setzt der Begegnung einen Rahmen, der dann aber oft verlassen wird, um ganz andere Begegnungen zu ergeben. Welten tun sich auf, zeigen sich in anderem Blickwinkel, erschließen neue Wege. Folgen wir also William Shakespeare, der uns auffordert: Begegnen wir der Zeit, wie sie uns sucht!

Ihr

Hermann Döllerer im Namen des Vorstands

14.7.

DONNERSTAG

BURGHOF ODER ZEUGHAUS (Burgsaal)

APERITIF: 19.00 UHR

FESTAKT: 19.30 UHR

KONZERTBEGINN: 20.00 UHR



Herbert Lindsberger

Konzertsponsor


DÖLLERER'S
GENUSSWELTEN

NEUKOMM ON TOUR

WERKE VON M. HAYDN, J. HAYDN, W. A. MOZART, S. NEUKOMM, U.A.

Herbert Lindsberger	Ideen und Texte
Academia Leopoldina	
Julia Schick	Sopran
Harald Fröhlich	Sprecher
Fritz Kircher	Violine
Gerswind Olthoff	Violine
Herbert Lindsberger	Viola
Marcus Pouget	Violoncello
Johannes Gasteiger	Kontrabass
Florian Podgoreanu	Klavier



Sigismund Neukomm

Einen Nachbarn zu haben, der Wolfgang Amadeus Mozart heißt, ist eine schwierige Ausgangsbasis. Vor allem dann, wenn man demselben Berufsstand angehört. Der Salzburger Komponist Sigismund Neukomm stellte sich der Aufgabe von 1778 – 1858 zwar ausgesprochen erfolgreich, zählt heute aber trotzdem zu den Unbekannten in seiner Geburts- und eben: Mozartstadt. Herbert Lindsberger und die Academia Leopoldina spüren seinem spannenden Leben zwischen Salzburg, Wien, St. Petersburg, Paris und Rio de Janeiro nach, dies mit Musik von Michael und Joseph Haydn, von Mozart, und natürlich von Neukomm selbst, über den auch allerlei Biografisches und Kurioses zu erfahren sein wird.

17.7.

SONNTAG

BURGHOF ODER ZEUGHAUS (Burgsaal)

APERITIF: 19.30 UHR

KONZERTBEGINN: 20.00 UHR



Otto Schenk

Konzertsponsor



OTTO SCHENK

ALTE SACHEN ZUM LACHEN

Otto Schenk, der Vollblutkomödiant, präsentiert sein Repertoire an humorvollen Stücken, mit dem er in den letzten Jahrzehnten sein Publikum zu begeisterten Lachstürmen hingerissen hat. Er lässt seine Lieblingsstücke des Humors Revue passieren: Von Theatergeschichten bis zum „Halley'schen Kometen“, von Parodien bis zu den Witzen gibt es ein Wiederhören und Wiedersehen mit den Glanzlichtern und Sternstunden des Humors!

19.7.

DIENSTAG

BURGHOF ODER ZEUGHAUS (Burgsaal)

APERITIF: 19.30 UHR

KONZERTBEGINN: 20.00 UHR



Vienna Klezmer Band

Konzertsponsor



VIENNA KLEZMER BAND

KLEZMER MUSIK „SOLL MIT SEIN ALLES LIED, BEVOR ES DICH TRIFFT“

Ela Malkin	Gesang, Klavier
Julius Darvas (Wr. Staatsoper)	Kontrabass
Martin Breinschmid	Schlagzeug
Igor Pilyavskiy	Akkordeon, Sax, Panflöte, Sopilka
Sascha Danilov	Klarinette

Wenn sich eine jüdische Sängerin aus Czernowitz, ein Akkordeonist aus Kiew, der auch virtuos die Panflöte spielt, ein Bassist aus Ungarn und ein Schlagzeuger aus Stammersdorf zusammenfinden, entsteht „Weltmusik“. Eine Form des Musizierens, die keine Grenzen kennt, weil sie gleichermaßen fünf Kulturkreise versöhnt und verbindet.

„Die Lieder in Moll können das Weinen vor Freude und das Lächeln unter Tränen bedeuten. Die Texte sind einfach in ihrer Schlichtheit, rührend in ihrem Ausdruck, sei es der Demut, Freude oder Traurigkeit.“ „Soll mir sein vor Dir“, sagt ein Lied, „soll mir sein alles Lied, bevor es dich trifft, soll mir sein alle Traurigkeit, bevor du traurig bist...“ Die Einflüsse aus der ganzen Welt und ihre Verquickung durch das Brennglas der jüdischen Weltsicht bringen dieses ganz Neue, Lebendige hervor: KLEZMERMUSIK. Und somit ist es nicht nur eine Musik der vergangenen Zeit, der versunkenen Welt, sondern eine Musik aus dem Herzen gerissen, eine Musik des Wanderers auf diesem Erdenrund. Heute und immerzu.

21.7.

DONNERSTAG

BURGHOF ODER ZEUGHAUS (Burgsaal)

APERITIF: 19.30 UHR

KONZERTBEGINN: 20.00 UHR



Konstanze Breitebner



Konzertsponsor



KONSTANZE BREITEBNER UND DIE EHEFRAUEN DES WALZERKÖNIGS mit den Neuen Wiener Concert Schrammeln

MADAME STRAUSS

Susanne Felicitas Wolf	Text
Neue Wiener Concert Schrammeln	Musik

Ein reizvoller Dialog von Schauspiel und Musik: Während die Damen in Gestalt von Konstanze Breitebner präsent sind, ist der berühmte Musiker und Ehemann musikalisch vertreten. Eine fein abgestimmte, dynamisch, sinnliche Musikauswahl – interpretiert von den renommierten Neuen Wiener Concert Schrammeln – subtil in die Theatersoli verwoben, führt ins Klang-Universum des unvergleichlichen Komponisten. Ob Adelen-Walzer oder Lob der Frauen, bekannte und weniger bekannte Musikstücke aus der Feder des Walzerkönigs beschwören eindringliche Welten, die eng mit den jeweiligen Frauen-Porträts korrespondieren oder bewusst kontrastieren.

Madame Strauß – süffige Melange aus Schauspiel, Text und Musik – ist eine besondere Hommage an Johann Strauß, die Kraft der Frauen und die Macht der Liebe.

25.7.

MONTAG

BURGHOF ODER ZEUGHAUS (Burgsaal)

APERITIF: 19.30 UHR

KONZERTBEGINN: 20.00 UHR



Wiener Glacis Ensemble

Konzertsponsor

Raiffeisen.
Die Bank in Golling 

WIENER GLACIS ENSEMBLE

ROMANTISCHE BLÄSERMUSIK VON L. SPOHR, P. HINDEMITH
UND J.N. HUMMEL

Doris Haimel	Flöte
Herbert Faltynek	Klarinette
Stefan Haimel (W. Phil)	Trompete
Daniela Preimesberger	Violine
Bernhard Hedenborg (Wr. Phil)	Violoncello
Dominik Neunteufel (Wr. Phil)	Kontrabass
Christoph Traxler	Klavier

Das Wiener Glacis Ensemble trat, im Jahr 2000 gegründet, zu Anfang hauptsächlich als Trio auf. Doch Flexibilität wurde bald zum Markenzeichen dieses jungen Ensembles. Mittlerweile spielen die Musiker des Wiener Glacis Ensembles, die allesamt Mitglieder der namhaftesten Orchester Österreichs (Wiener Philharmoniker, Bruckner Orchester Linz, Concentus Musicus, Wiener Volksoper,...) sind, in Besetzungen vom Duo bis zum Nonett, in Konzerten mit Kirchenmusik für Flöte, Trompete und Orgel oder Streichquintett genauso wie mit den klassischen aber auch „vergessenen“ Werken der Kammermusik.

28.7.

DONNERSTAG

BURGHOF ODER ZEUGHAUS (Burgsaal)

APERITIF: 19.30 UHR

KONZERTBEGINN: 20.00 UHR



Heinz Marecek

Konzertsponsor



HEINZ MARECEK

LAUTER LACHENDE LYRIK – WIE SICH GROSSE HUMORISTEN
DIE WELT ZUSAMMENREIMEN

Bekannt aus zahlreichen Film- und TV-Rollen, u.a. in „Der Bockerer“, „Schwejk“ und „Die liebe Familie“. Aktuell sehen ihn seine Fans in den TV-Serien „SOKO Kitzbühel“ (mittlerweile wird die 14. Staffel gesendet) und „Die Bergretter“.

Dieser Abend soll mit zwei unhaltbaren Vorurteilen aufräumen: Dass die Deutschen humorlos sind und dass Lyrik etwas für schmachthafte Backfische ist, oder für Menschen, die nichts Besseres zu tun haben, als Gedichte zu lesen. Die Deutschen mögen vielleicht keine Komödiendichter wie Shakespeare, Molière, oder Goldoni haben, sie haben auch nicht den großen komischen Roman wie „Don Quichote“ oder „Schwejk“ geschrieben, was aber das Gedicht betrifft, so gibt es spätestens seit den Tagen der Aufklärung eine ungebrochene Tradition der komischen Spielart dieser Form der Dichtung, wie sie in keiner anderen europäischen Sprache zu finden ist. Es gibt hier eben nicht nur die Liebeslyrik, die Naturlyrik, die nachdenkliche, wehmütige Lyrik, nein, es gibt auch die lachende, listige, lüsterne Lyrik. Und die kommt an diesem Abend zu Wort. Und Sie werden überrascht sein, welche Dichter, von denen man das nie vermutet hätte, sich auf diesem Gebiet erstaunlich amüsant betätigt haben.

31.7.

SONNTAG

BURGHOF ODER ZEUGHAUS (Burgsaal)

APERITIF: 19.30 UHR

KONZERTBEGINN: 20.00 UHR



Konzertsponsor

Bezirks
Blätter

Stadt
Blatt

BRIGITTE KARNER & PETER SIMONISCHEK

DIE UNSICHTBARE GELIEBTE

Peter Illjitsch Tschaikowsky Musik
Adrian Suciú Klavier

Briefwechsel zwischen Peter I. Tschaikowsky und Nadeshda von Meck. Briefdokumente einer großen Liebe zweier Menschen, die sich nahe waren, ohne sich je begegnet zu sein.

„Pjotr Iljitsch, haben Sie jemals geliebt? Ich glaube nicht. Sie lieben die Musik zu sehr, als dass Sie eine Frau lieben könnten. Ich weiß von einem Liebeserlebnis in Ihrem Leben, doch bin ich der Ansicht, dass die sogenannte platonische Liebe nur eine halbe Liebe ist, eine Liebe der Einbildungskraft, nicht des Herzens, nicht jenes Gefühl, das Leib und Blut des Menschen durchströmt, ohne das er nicht zu leben vermag.“

„Meine liebe Freundin. Sie fragen mich ob ich die irdische Liebe kenne. Stellt man die Frage etwas anders, das heißt, fragt man, ob ich die Fülle des Glücks in der Liebe erlebt habe, so antworte ich: Nein, nein, nein!!! Fragen Sie mich jedoch, ob ich die Macht, die unerschöpfliche Kraft der Liebe kenne, so antworte ich: Ja, ja, ja!!! Ich teile Ihre Ansicht nicht, die Musik sei nicht fähig, die allumfassende Kraft der Liebe wiederzugeben. Ich bin vom Gegenteil überzeugt: Nur die Musik vermag es.“

2.8.

DIENSTAG

BURGHOF ODER ZEUGHAUS (Burgsaal)

APERITIF: 19.30 UHR

KONZERTBEGINN: 20.00 UHR



Konzertsponsor

SALZBURG
WOHNBAU
WIR BAUEN VOR

K & K PLATTFORM

des Primgeigers der Wiener Philharmoniker

ABSCHIED VON DER SCHÖNEN WELT

Christoph Zimper (Moz. Or. Sbg) Klarinette
Kirill Kobantschenko (Wr. Phil.) 1. Violine
Georg Wimmer 2. Violine
Sebastian Führlinger (Wr. Phil.) Viola
Johannes Pennetzdorfer (Wr. Phil.) Cello

„Abschied von der schönen Welt“ – so hat der Biograph Max Kalbeck das Klarinettenquintett von Johannes Brahms charakterisiert. Und eigentlich hielt J. Brahms sein Kammermusikschaffen auch für beendet, bis er den Klarinetten Richard Mühlfeld spielen hörte und für diesen dann seine letzten vier Klarinettenwerke schrieb. An diesem Abend hören wir das Klarinettenquintett op.115.

4.8.

DONNERSTAG

BURGHOF ODER ZEUGHAUS (Burgsaal)

APERITIF: 19.30 UHR

KONZERTBEGINN: 20.00 UHR



Konzertsponsor

Quehenberger
logistics

WIENER LIEDER MIT KARL MARKOVICS UND WOLF BACHOFNER

und den Neuen Wiener Concert Schrammeln

MUSIKALISCHE ARRANGEMENTS: ALEXANDER KUKELKA

Karl Markovics	Schauspieler / Oscarpreisträger
Wolf Bachofner	Schauspieler
Alexander Kukelka	Musikalische Leitung, Klavier, Harmonium

Neuen Wiener Concert Schrammeln

Peter Uhler	1. Violine
Niki Tunkowitsch	2. Violine
Walther Soyka	Knöpferharmonika
Peter Havlicek	Kontragarre

Dem Wiener haftet seit jeher das Stigma des „Ewigen Nörglers“ an. Es heißt, er schimpfe immer auf die Gegenwart und schaue mit verklärtem Blick in die Vergangenheit. Was liegt also näher, als sich des Wiener Liedes anzunehmen, es dem heutigen Kommerz zu entreißen und in seiner ureigensten Art für sich selbst sprechen zu lassen. Jedoch bewahren auch Wiener Lieder jüngerer Prägung, durch ihre melismenreiche, oft chromatische Melodiebildung und farbige Harmonisation, stets ihren Wiener Charme. Das Wiener Lied jeder verstaubten und künstlichen Aufmachung zu entkleiden und die Welt der „Vorstadtg'schicht'n“ wieder auferstehen zu lassen.

7.8.

SONNTAG

BURGHOF ODER ZEUGHAUS (Burgsaal)

APERITIF: 10.30 UHR

KONZERTBEGINN: 11.00 UHR MATINÉE



Konzertsponsor



GEMEINDE GOLLING

WIENER PHILHARMONIA SCHRAMMELN

MATINÉE „WIENER SPEZIALITÄTEN“

Johannes Tomböck	1. Geige
Dominik Hellsberg	2. Geige
Günter Haumer	Knöpferharmonika
Hannes Moser	G-Klarinette
Heinz Hromada	Kontragarre

Die Philharmonia Schrammeln sind seit Jahrzehnten eine Institution in Wien und in Golling. In der originalen Besetzung spielen die Musiker die Werke der Gebrüder Schrammel, aber auch deren Zeitgenossen und verkünden seit nunmehr vier Jahrzehnten den jugendlichen Charme der Wiener Musik. Regelmäßige Tournées brachten die Musiker nach Nordamerika, Ostasien und in viele europäische Länder.

RÜCKBLICK

IMPRESSIONEN FESTSPIELE AUF DER BURG GOLLING



Es war sehr schön, es hat uns sehr gefreut, hätte wohl Kaiser Franz Josef I. gesagt. Dem war es leider nicht vergönnt, bei unseren Festspielen auf der Burg Golling dabei zu sein. Wer aber (im letzten Jahr) dabei war, wer sich an Spiel, Gesang, Wort und nicht zuletzt an den Döllener-Schmankerln erfreut hat, das sehen Sie hier bei einem kleinen Streifzug durch unsere Bildergalerie.



10.8.

MITTWOCH

BURGHOF ODER ZEUGHAUS (Burgsaal)

APERITIF: 19.30 UHR

KONZERTBEGINN: 20.00 UHR



Konzertsponsor



ANGELIKA KIRCHSCHLAGER

LIEDERABEND MIT LIEDERN VON SCHUBERT, SCHUMANN UND BRAHMS

Angelika Kirchschräger Mezzosopran

Elias Gillesberger Klavier

Angelika Kirchschräger ist zur Zeit eine der meist gefragten Mezzosoprane. Sie ist auf allen großen Opernbühnen der Welt zu hören, wirkt aber auch als erfolgreiche Lied- und Oratorieninterpretin. Mehr noch als durch ihre warm timbrierte Mezzostimme, mit erstaunlicher Technik geführt, besticht sie durch die Intelligenz ihres Liedvortrags und die Gestaltungskraft ihrer Bühnenrollen. Sie schöpft bei jedem Auftritt das ihr gegebene Potential voll aus, geht aber nie über ihre Grenzen hinaus und beschränkt ihr Repertoire entsprechend.

12.8.

FREITAG

BURGHOF ODER ZEUGHAUS (Burgsaal)

APERITIF: 19.30 UHR

KONZERTBEGINN: 20.00 UHR



Konzertsponsor



JETLAG ALLSTARS

VINTAGE

Mario Gheorgiu (RSO Wien) Violine

Klaus Wienerroither Gitarre

Stefan „Pista“ Bartus Bass

Jetlag Allstars ist keine alltägliche Band! Drei brillant, virtuos, witzige Musikerpersönlichkeiten schaffen das schier unmögliche, nämlich das Beste aus allen Stilepochen zu verbinden! Ein besonderes Augenmerk gilt dabei der Bearbeitung klassischer Werke. Wenn der „Csardas“ von Monti auf Countryklänge trifft, wenn Tschaikowskys „Valse Sentimentale“ zum Jazzwalzer wird oder die Air von J. S. Bach abhebt wie ein Vogel in der Morgendämmerung, dann weiß man: Hier wächst zusammen, was zusammengehört!

17.8.

MITTWOCH

BURGHOF ODER ZEUGHAUS (Burgsaal)

APERITIF: 19.30 UHR

KONZERTBEGINN: 20.00 UHR



Alexandra Reinprecht

Konzertsponsor



c. i. Werbeagentur

ALEXANDRA REINPRECHT

UNHEIMLICHE BEGEGNUNGEN

Alexandra Reinprecht Sopran
Christine Okerlund (Wr. Staatsoper) Klavier

Die in Wien geborene Sopranistin studierte Gesang und Klavier in Wien und Triest bei Cecilia Fusco. Nach ihren ersten Engagements in St. Gallen, Graz, Stuttgart und an der Volksoper in Wien kam sie 2006 an die Wiener Staatsoper, wo sie Rollen wie Adele und Rosalinde in der „Fledermaus“, Sophie „Werther“, Gilda „Rigoletto“, Euridice „Orpheus in der Unterwelt“, Pamina „Zauberflöte“, Baronin „Wildschütz“, Ilia „Idomeneo“, Martha „Martha“, Zerlina und Donna Elvira in „Don Giovanni“, Musetta „La Bohème“, Zdenka „Arabella“, Manon „Manon“, Juliette „Romeo et Juliette“, Susanna „Le Nozze di Figaro“, Marguerite „Faust“ sowie als Freia „Rheingold“ und Ortlinde „Walküre“ sang.

Hexen, Lorelaien, Feen, Zwerge, Zauberer und vieles mehr. Geschichten, die man sich am Lagerfeuer oder am Ofen in der dunklen Stube erzählt. Alexandra Reinprecht hat sich auf die Suche nach den übernatürlichen Wesen im deutschen Liederrepertoire gemacht und erzählt uns nun von Ihren Entdeckungen. Genau das Richtige für ein altes Gemäuer wie die Burg Golling!

19.8.

FREITAG

BURGHOF ODER ZEUGHAUS (Burgsaal)

APERITIF: 19.30 UHR

KONZERTBEGINN: 20.00 UHR



Günter Federsel

Konzertsponsor



GÜNTER FEDERSEL

STAR-FLÖTIST DER WIENER PHILHARMONIKER

Günter Federsel & seine philharmonischen Freunde am Cembalo, Cello, Bass an der Viola und 2 Violinen

Eigentlich hätte Günter Federsel ja Violine lernen sollen, zumindest, wenn es nach den Eltern gegangen wäre. Aber daraus wurde nichts: Günter Federsel entschied sich für die Querflöte, sozusagen als Ausdruck einer persönlichen kleinen Revolution – dass er überhaupt ein Instrument spielen würde, war allerdings klar und durch die große Liebe zur Musik, die er von Kindesbeinen an verspürte, vorgezeichnet.

„Vivaldi war ein langweiliger Mensch, der ein und dasselbe Konzert 400mal komponierte!“ so das vernichtende Urteil von Igor Strawinsky. Weder das eine, noch das andere stimmt. Dass Vivaldi auch Dutzendware komponierte erstaunt wenig, schrieb er seine fast 500 Solokonzerte doch ausschließlich für seine Schüler und so findet man auch für jedes mögliche und unmögliche Instrument zumindest ein Vivaldi-Konzert. Das Konzert für Piccoloflöte fällt in die Kategorie unmöglich, wurde die Piccoloflöte doch erst 200 Jahre später erfunden. In der Original-Partitur ist das Solo-Instrument mit Flautino oder Ottavino angegeben. Gemeint ist hier wohl eine kleine Blockflöte oder Klarinette. Aber so tragisch war das damals nicht, denn vor allem Blasinstrumente wurden oft durch die in der Situation gerade vorhandenen ersetzt.

21.8.

SONNTAG

BURGHOF ODER ZEUGHAUS (Burgsaal)

APERITIF: 19.30 UHR

KONZERTBEGINN: 20.00 UHR



CANTO SONOR – VOKALQUARTETT

MÄNNER SATT

Markus Herzog	Tenor
Ulfried Haselsteiner	Tenor
Ludovik Kendi	Bariton
Michael Dumas	Bass
Florian Podgoreanu	Klavier

Im neuesten Programm von CantoSonor dreht sich alles um die wohl drängendsten Fragen der Menschheit: Sind sich Männer selbst genug? Darf's a bisserl mehr sein – Wein, Weib, Gesang? Passen Männer und Frauen zusammen? Mit einem Cuvée aus Klang, Witz, Charme und auch so manchem Schabernack bieten die Herren ihrem Publikum eine bunte Mischung aus allem was das Herz begehrt. CantoSonor sind vier Opernsänger, die alle schon auf den großen Bühnen weinten, starben, lachten und dabei auch noch an Text und Töne dachten, denen eben jene Bühnen zu klein wurden und die ihr Solistendasein auf die Ebene des Quartettgesangs hoben, das ist CantoSonor. Fünf Freunde, die sobald sie eine Bühne erklimmen, mal zum wuchtigen Orkan, mal zur sanften Pianissimo-Brise, mal zum scharfen Paprikagulasch oder zum süßen Mousseau-Chantolade werden.

23.8.

DIENSTAG

BURGHOF ODER ZEUGHAUS (Burgsaal)

APERITIF: 19.30 UHR

KONZERTBEGINN: 20.00 UHR



MIGUEL HERZ-KESTRANEK

LACHERTORTEN – MIT SCHLAG!

Publikumsliebbling, Film-, TV- und Theaterstar Miguel Herz-Kestranek serviert im neuen Programm „Lachertorten – mit Schlag!“ auf seine unnachahmliche Art GustostückerIn des österreichischen Humors. Dass die Torten nicht nur süß sind und der Schlag nicht nur cremig ist, dafür ist gesorgt. Da gibt es Szenen und Skizzen, Satirisches und Bissiges, Theater- und Opernanekdoten, Neues und Altes, Geistreiches und Wehmütiges, Geschütteltes und Geblödeltes aus eigener und fremder Feder. Ein Pointenfeuerwerk der Extraklasse...! Neues und Altes, geistreich und bissig – einfach köstlich! Ein unglaublich buntes und vielschichtiges Denkmal des „unsterblichen Österreicher“... bissig, empfindsam und herrlich komisch zugleich!.. Hier ist noch einer, der den Ton, den Rhythmus der Sprache, die Dialekte souverän treffen kann, der genau weiß, wie die Pointen zu setzen sind... Schau'n Sie sich das an!

25.8.

DONNERSTAG

BURGHOF ODER ZEUGHAUS (Burgsaal)

APERITIF: 19.00 UHR

FESTAKT: 19.30 UHR

KONZERTBEGINN: 20.00 UHR



Konzertsponsor



WIENER GRABENENSEMBLE

BEGEGNUNGEN

Wiener Philharmoniker aus dem Staatsoperngraben

Caroline Wenborne (Wr. Staatsoper)	Sopran
Dominik Hellsberg	Violine
Adela Frasinéanu	Violine
Robert Bauerstatter	Viola
Gerhard Marschner	Viola
Peter Somodari	Cello
Raphael Flieder	Cello
Ursula Fatton	Harfe

Begegnungen spielen in der großen Oper immer eine wichtige Rolle. Und wie immer – der erste Eindruck zählt! So sind die Auftritts- und Begrüßungsarien oft schon die ersten Höhepunkte fast jeder Oper. Auch dieses Jahr lädt Sie das Wiener Grabenensemble ein, zu einem Streifzug durch die Welt der Oper, rund um die großen fünf dieses Genres: Mozart, Verdi, Wagner, Puccini und Strauss. Den großen Sopran-Arien werden die bedeutenden Instrumentalstücke der Opernliteratur gegenübergestellt: Ouvertüren, Zwischenakt- und Verwandlungsmusik.

PARTNER

WEITERE UNTERSTÜTZER FESTSPIELE BURG GOLLING,
DENEN WIR FÜR IHRE VERBUNDENHEIT HERZLICH DANKEN.



WERDEN SIE FÖRDERER DER FESTSPIELE BURG GOLLING!

Sie genießen folgende Vorteile für jeweils
zwei Personen pro Vorstellung:

- Fix reservierte Sitzplätze im 1. Rang – auf Wunsch warme Decken
- 20% Ermäßigung
- Einladung zum Fördererkonzert
- Bevorzugte Behandlung bei Reservierung

JAHRESBEITRAG AB € 150,-



PREISE

EINTRITT:

RANG I € 38,00

RANG II € 27,00

ERMÄSSIGUNGEN:

Ö1-CLUB-MITGLIEDER

-10%



JUGENDLICHE BIS 18 JAHRE

-10%

STUDENTEN

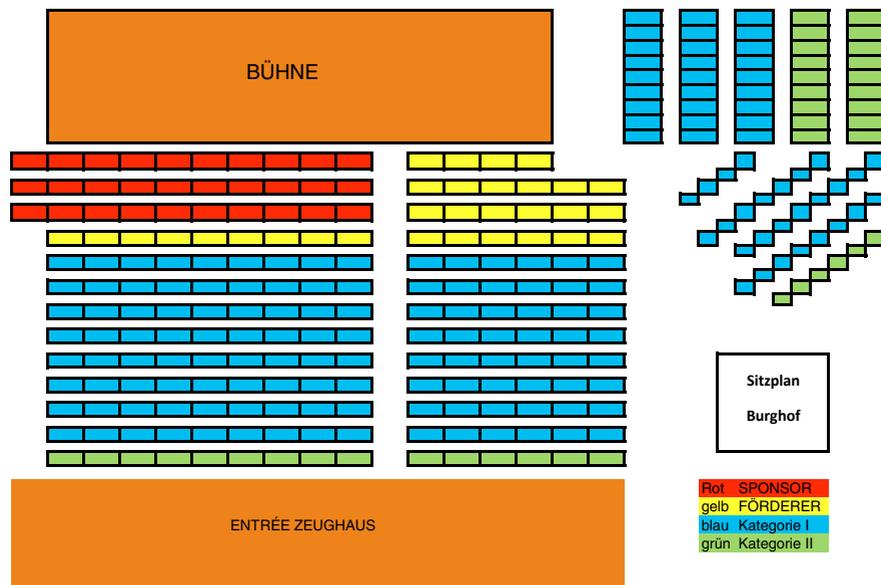
-10%

FÖRDERER

-20%

BURGHOF

(bei Schönwetter)



GUT ZU WISSEN

Kulturgenuss bei unbeständigem Wetter: Wir sind wegen des besonderen Ambientes darum bemüht, möglichst viele Veranstaltungen im Burghof durchzuführen. **Deshalb bitten wir Sie, bei kühler und unsicherer Wetterlage eine Decke bzw. einen Regenponcho mitzubringen.** Bei eventuellen kurzen Regenschauern können wir somit das Programm ungestört draußen weiterführen. Regenschirme während der Veranstaltung sind nicht erlaubt. Selbstverständlich werden unsere Konzerte und Lesungen bei eindeutigem Schlechtwetter im Burgsaal stattfinden.

Regenponchos sind für eine Gebühr von € 1,00 an der Festspielkassa erhältlich.

Kulturgenuss bei Schönwetter: Es kann bei einer Matinee am Vormittag im Burghof sehr sonnig sein. Eine Kopfbedeckung bietet dann den nötigen Schutz.

Sonnenkappen sind für eine Gebühr von € 2,50 an der Festspielkassa erhältlich.

KARTENSTORNO:

Die Stornierung bzw. Rückgabe von Eintrittskarten ist bis maximal 4 Wochen vor Veranstaltungstermin möglich.

ACHTUNG – HINWEIS ZU DEN KARTEN-KATEGORIEN:

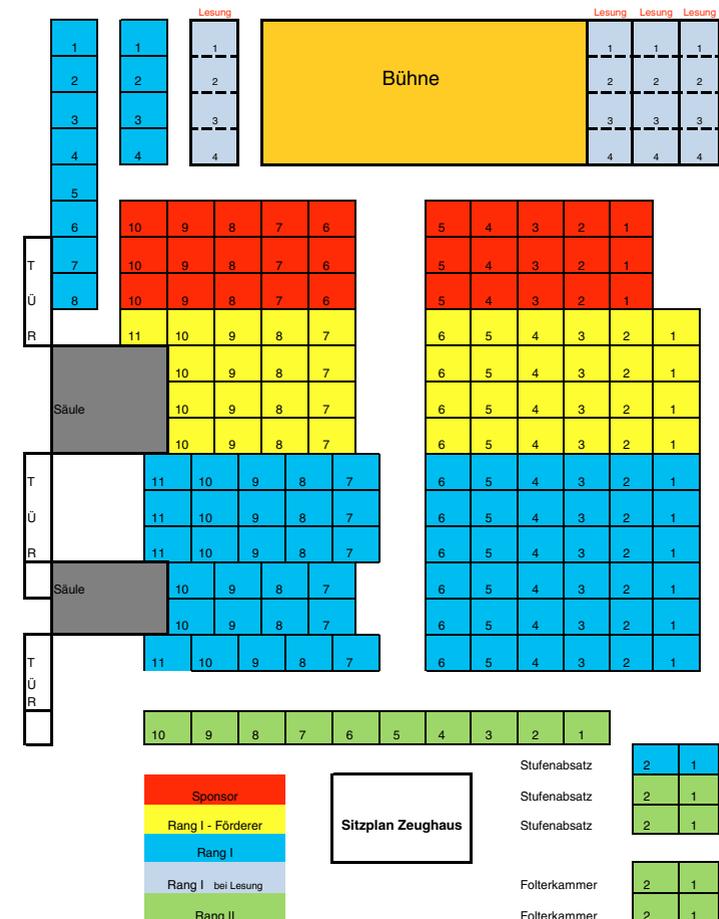
Wir weisen darauf hin, dass es keine fixen Reihen für die verschiedenen Kategorien gibt.

Diese richten sich jeweils nach der Anzahl der gebuchten Karten in den verschiedenen Kategorien.

Die Reihenfolge bleibt jedoch immer die Gleiche: Sponsor – Förderer – Rang 1 – Rang 2

ZEUGHAUS DER BURG GOLLING

(bei Schlechtwetter)



KARTENVERKAUF



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

EINTRITTSKARTEN

(bei Schönwetter im Burghof / bei Schlechtwetter im Zeughaus gültig)
erhalten Sie ab 1. März bei allen **Raiffeisenbanken im Land Salzburg** und bei allen **ÖsterreichTicket-Verkaufsstellen**
online unter: www.oeticket.com
oder telefonisch unter: +43 (0)1 96 0 96

„KUNST & KULINARIK“-ARRANGEMENTS IN DÖLLERER'S GENUSSWELTEN, ABONNEMENTS UND SCHÖNWETTERKARTEN

(Schönwetterkarten ausschließlich bei Schönwetter im Burghof gültig)
erhalten Sie Montag bis Samstag von 8.00 – 12.00 Uhr
in Döllerer's Genusswelten
per E-Mail: office@doellerer.at
oder telefonisch unter: +43 (0)6244 4220-0

ABONNEMENTS MIT PREISERMÄSSIGUNG

3er-Abo –10% auf den Einzelkartenpreis
5er-Abo –15% auf den Einzelkartenpreis

RÜCKERSTATTUNG DER SCHÖNWETTERKARTEN

- Beginn im Burghof 100%
- Beginn im Burghof (nur bei großer Wahrscheinlichkeit dass das Wetter hält!)
Bis 45 min Spielzeit € 15,00 für die 1. Kategorie retour
€ 10,00 für die 2. Kategorie retour
- Ab 45 min. Spielzeit KEINE Rückerstattung

BARRIEREFREI AUF DIE BURG GOLLING

Wir bieten Gästen mit Gehbehinderung ein kostenloses Taxiservice mit unserem Genussexpress vom Marktplatz auf die Burg.

Einlass

Abendprogramm: 19.15 Uhr (bei Eröffnungs- und Abschlusskonzert: 19.00 Uhr)
Matinee: 10.15 Uhr

GENIESSERHOTEL
GENIESSERRESTAURANT
WIRTSHAUS
ENOTECA
METZGEREI+FEINE KOST
5440 Golling . Austria
Tel. +43.6244.4220-0
office@doellerer.at
www.doellerer.at


**DÖLLERER'S
GENUSSWELTEN**
Tradition seit 1909

DÖLLERER'S GENIESSERRESTAURANT

Andreas Döllerer hat seine ganz eigenen Ansichten zum Begriff Heimat. Welche, das zeigt der Gault-Millau-„Koch des Jahres 2010“ mit seiner Cuisine Alpine, die traditionelle Gerichte zu modernen Klassikern macht. Die Zutaten: ein liebevolles Nachspüren von Wurzeln und Einflüssen, viel Respekt vor dem Produkt von Bluntausabling bis Tauernlamm, ein gewitzter Blick über den Tellerrand und eine feine Intuition für Aromen. Nachzulesen im neuen Kochbuch „Cuisine Alpine“ und ausgezeichnet im laut à la Carte und Falstaff – Bestes Restaurant Österreichs!



KUNST & KULINARIK

Runden Sie den Kunstgenuss der Kleinen Festspiele auf der Burg Golling mit einem Gaumenschmaus beim Souper in Döllerer's Genusswelten ab:

Konzertkarte (Rang I € 38,-)
& **Souper im Wirtshaus** (€ 42,-) € 66,-

Konzertkarte (Rang I € 38,-)
& **Souper im Genießerrestaurant** (€ 89,-) € 119,-



PAUSCHALE GENUSS + KULTUR FESTSPIELE AUF DER BURG GOLLING

1 Nacht = 2 Tage € 189,-

- Konzertbesuch auf der Burg Golling
- Anschließendes Souper „Cuisine Alpine“ in Döllerer's Genießerrestaurant
- 1 Übernachtung mit Feinkost-Frühstück. Sie können selbst aus unserem reichhaltigen, hausgemachten Sortiment in Döllerer's Metzgerei wählen.
- Erleben Sie Döllerer's Genussmomente



DÖLLERER'S WIRTSHAUS

Das Wirtshaus als traditioneller Ort der Begegnung: Hier trifft man einander, setzt sich „zusamm“, lässt es sich gemeinsam schmecken – und das seit mehr als 100 Jahren. Feinste österreichische Küche, im Besonderen aus dem Alpenraum, in behaglich-gediegener Atmosphäre, mit schweren Holztischen und Kachelofen. Vom Gourmetmagazin Falstaff ausgezeichnet als beste „gutbürgerliche“ Küche in Österreich.



TOP LOCATION FÜR IHRE VERANSTALTUNGEN



Stimmungsvolles Ambiente für

- Veranstaltungen
- Seminare
- Hochzeiten

Museum Burg Golling

- Sonderausstellung „Zeitreise entlang der Salzach“
- Dauersammlungen
- Individuelle Führungen

INFORMATIONEN

Tourismusverband Golling
T: 06244/4356-14 o. -15
burg@golling.info
www.burg-golling.at

SALZBURGER
LAND

**FESTSPIELE
BURG
GOLLING**

KUNST & KULINARIK

www.festspielegolling.at

